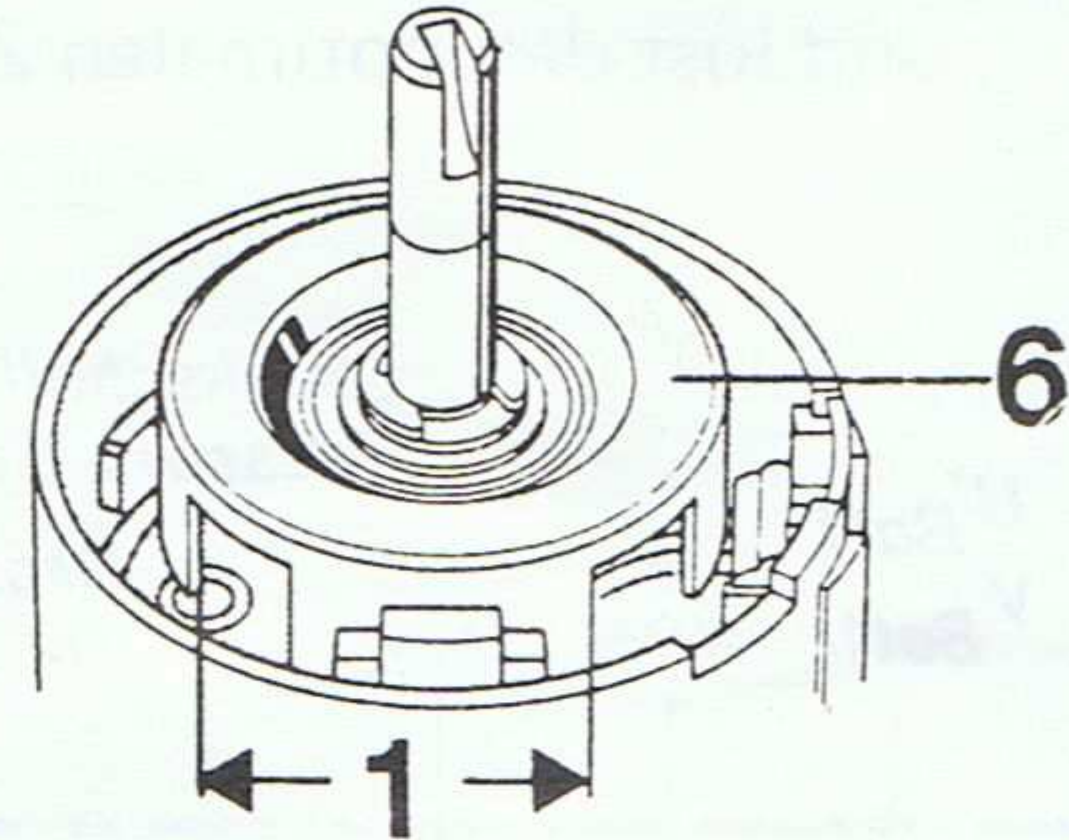


### Signalzuordnung

Die Verstellung des Zündzeitpunktes geschieht durch Verzögerung der negativen Hallgeberflanke um die für die augenblickliche Drehzahl berechnete Zeit (Bild B 8169, Pos. 4). Die im Zündverstellgerät ermittelte Verzögerungszeit entspricht der gewünschten Zündverstellung. Der früheste Zündzeitpunkt ist somit durch die negative Hallgeberflanke festgelegt (Bild B 8169, Pos. 3). Eine zusätzliche mechanische Zündverstellung wird durch einen, am Zündverteiler angebauten Unterdruckversteller erreicht.

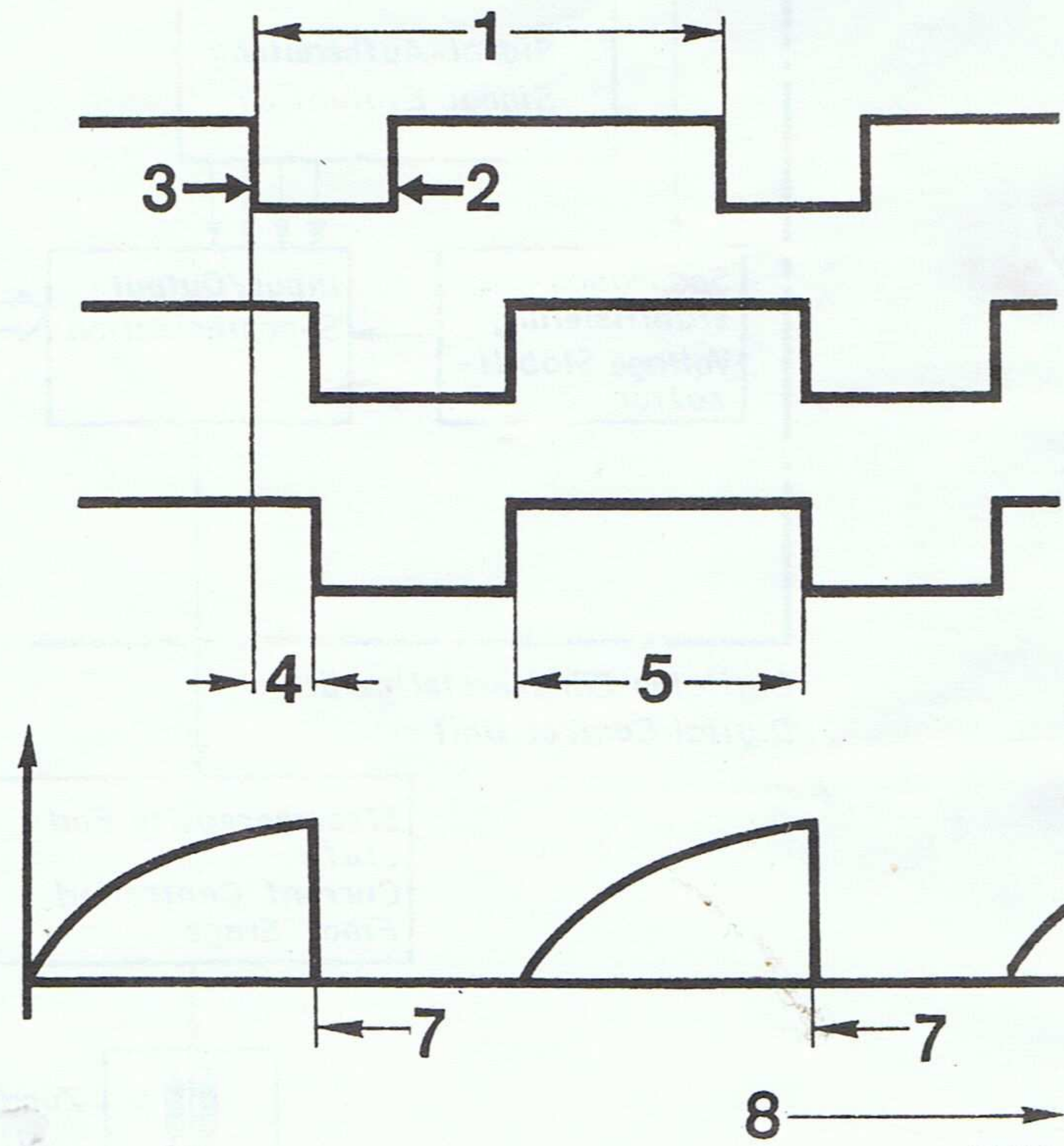


Hallgebersignal

Steuersignal-  
Zündverstellgerät

Steuersignal-  
Endstufe

Primärstromverlauf



B8169

- |   |   |
|---|---|
| 1 = Periodendauer   | 5 = Schließzeit vom Mikrocomputer berechnet |
| 2 = Startwinkel (positive Flanke)   | 6 = Blendenrotor                            |
| 3 = frühestmöglicher Zündzeitpunkt (negative Flanke)                          | 7 = Zündzeitpunkt                           |
| 4 = Verzögerungszeit ( $T_V$ ) (vom Mikrocomputer berechnete Zündverstellung) | 8 = Zeit                                    |